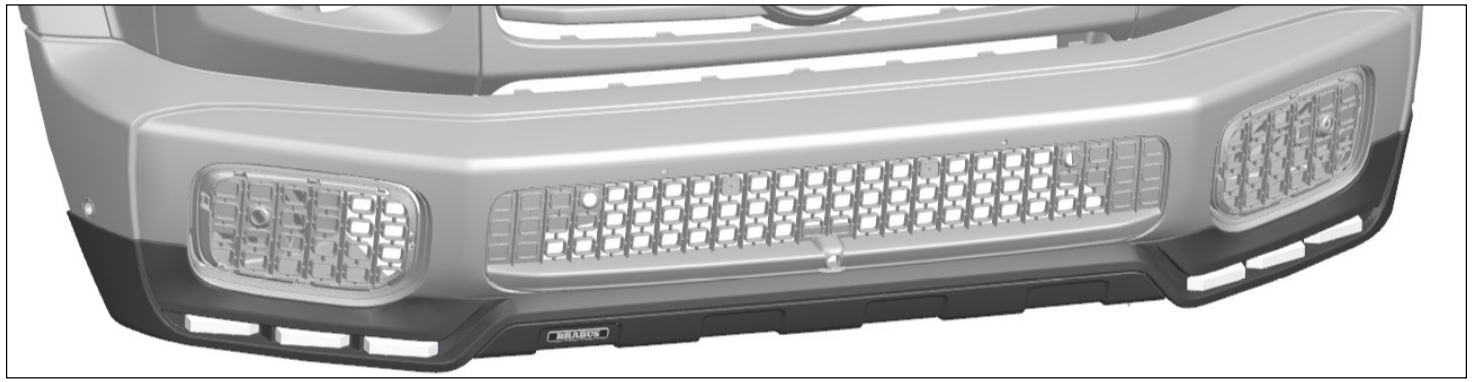
BRABUS



Das in der Anleitung beschriebene Produkt wurde unter Beachtung der erforderlichen Sicherheitsanforderungen entwickelt, gefertigt und Kontrollen unterzogen. Um eine einwandfreie und sichere Funktion zu gewährleisten und Gefahren für Personen und Sachen auszuschließen, muss dieses Produkt sachgemäß eingebaut werden. Der Einbau darf daher nur von geschultem Fachpersonal erfolgen, das über die für den Einbau erforderlichen Kfz-spezifischen Sach- und Fachkenntnisse und das erforderliche Werkzeug verfügt. Hierzu müssen Sie die Montageanleitung sorgfältig gelesen und verstanden haben.
Kontrollieren Sie vor Beginn der Arbeit die Vollständigkeit der zum Lieferumfang gehörenden Teile.

Hinweise zur Verklebung

Die Bauteile können sowohl mit dem mitgelieferten Kleber, als auch mit PU-Scheibenkleber in Verbindung mit entsprechendem Primer verklebt werden.

Bei Verwendung des mitgelieferten Klebers müssen alle Klebeflächen, sowohl die am Fahrzeug, als auch die am Aufsatzteil, mit Sandpapier angerauht und hinterher entsprechend gereinigt und entfettet werden.

Wir empfehlen die Verwendung von Scheibenkleber (z.B. Würth, Scheibenkleber „Classic“ oder „Pro“, Artikelnr.: WU89002310, WU89002330) in Verbindung mit Aceton (z.B. Würth, Art.-Nr.: WU893460) und Primer (z.B. Würth, Art.-Nr.: WU890024101).

Der Primer wird nach dem Reinigen mit Aceton mithilfe entsprechender Primerpinsel (z.B. Würth, Art.-Nr.: WU891650) auf den Klebeflächen am Fahrzeug und am Bauteil aufgebracht (nur in eine Richtung auftragen, danach ablüften lassen!).

Tragen Sie eine gleichmäßige Kleberaupe auf die Klebekante auf und verkleben Sie das Teil am Fahrzeug.
Zum Entfernen von überschüssigem Kleber empfehlen wir beispielsweise K+D Reiniger (z.B Würth, Art.-Nr.: WU89010063).



Zum Fixieren der Bauteile bis zum Aushärten des Klebers empfehlen wir Klemmsauger (z.B. Würth, Art.-Nr.: WU069155210)

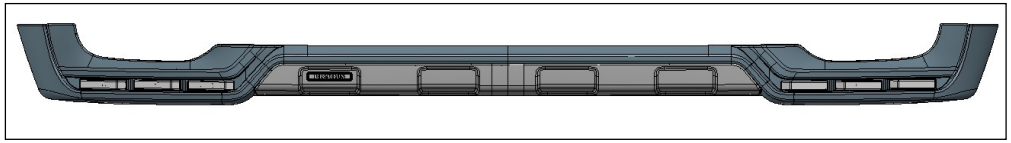
Es ist zu beachten, dass man die Klebeflächen nicht in dem Bereich mit Primer behandelt, den man nach dem Verkleben des entsprechenden Teils noch sehen kann! Primer nur bis zu einem Abstand von ca. 5mm zur Markierung auftragen!

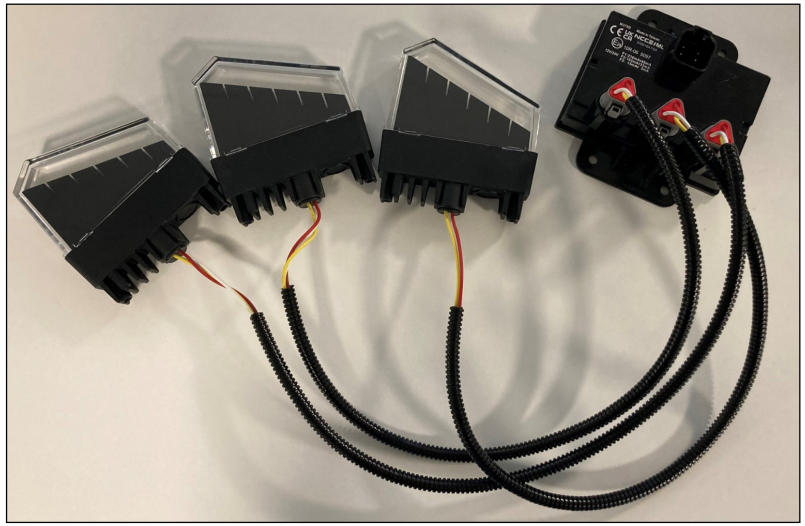
Beachten Sie die Klebehinweise, achten Sie stets darauf, dass sämtliche Klebeflächen vor dem Verkleben sauber und fettfrei sind!
Befreien Sie Klebeflächen vor dem Verkleben von Lacknebel!

Official technology-partners Continental MOTUL YOKOHAMA ADVAN HANKOOK Member of VDAT

Lieferumfang BRABUS:

1x	Frontspoiler G500 ZB	465-250-00-ZB
1x	Unterfahrschutz	464-234-202
1x	Schriftzug	453-000-021
2x	NCC Transformer NEXT TFL und POS	6BG 1GO 100
12x	Schraube	009802512
2x	Halter Steuergerät TFL	465-263-903
3x	Klebepad	PTS-464-051
1x	Kabelsatz Frontspoiler	465-250-503
10x	Allzweckniet	0914048100
1x	Klebeset	B28/000-8



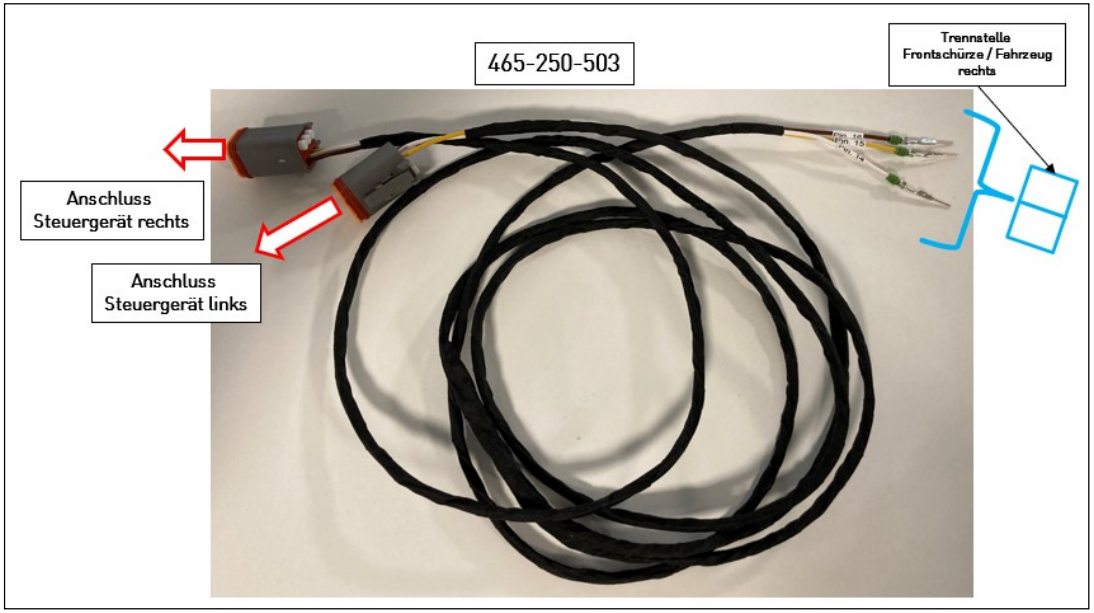


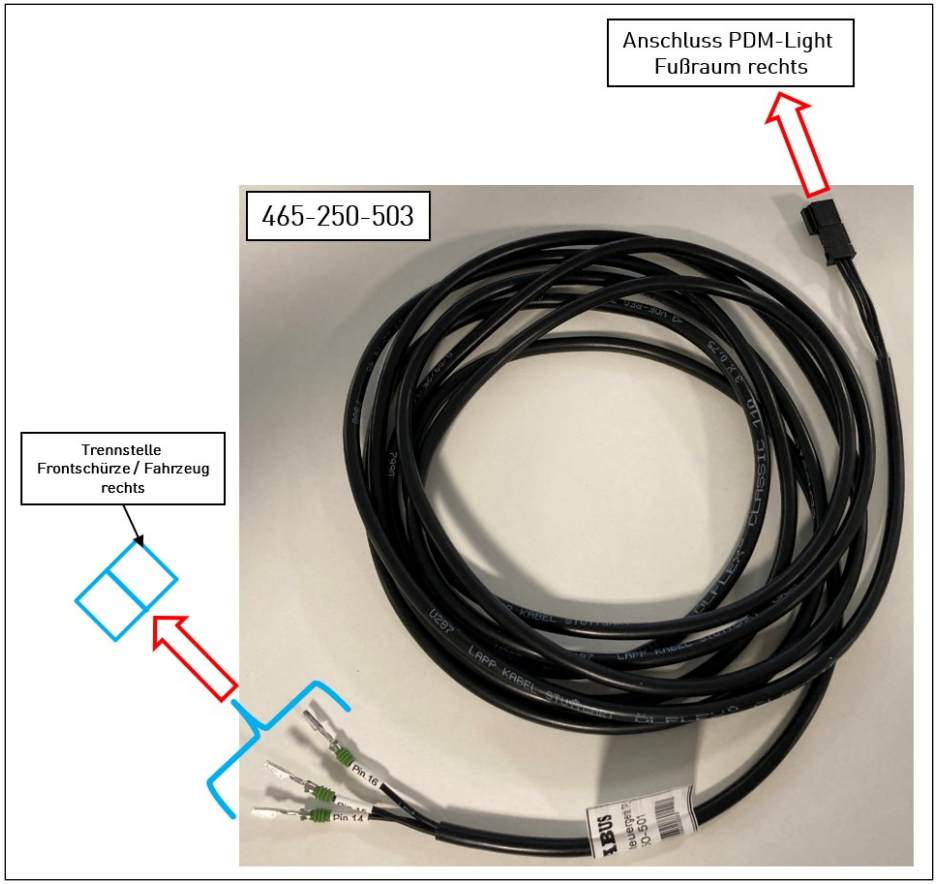
zusätzlich wird folgender Bausatz benötigt:

1x PDM Light System 465-PDM-00

Official technology-partners Continental MOTUL YOKOHAMA ADVAN HANKOOK Member of VDAT

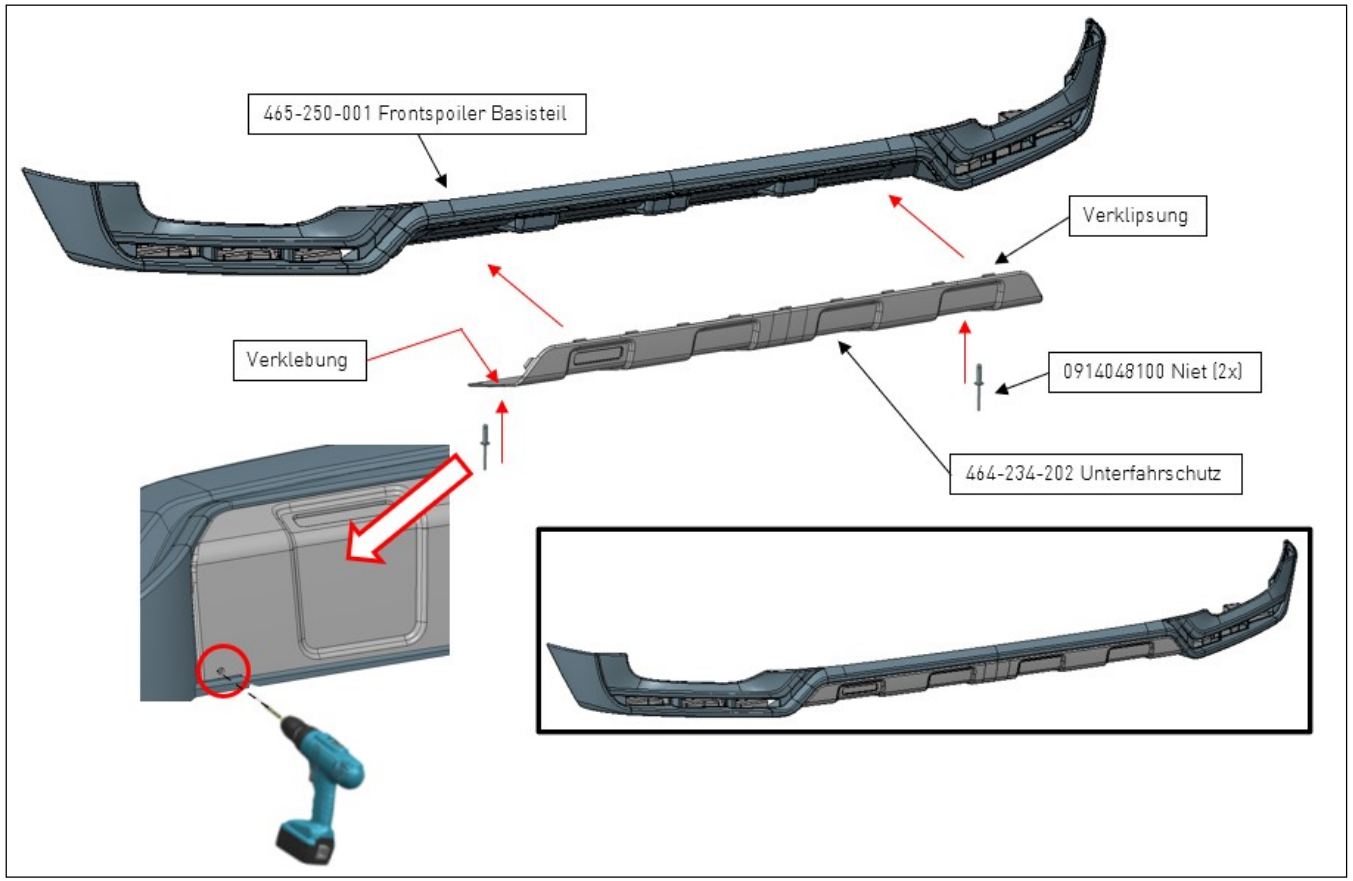
Elektrischer Anschluss:





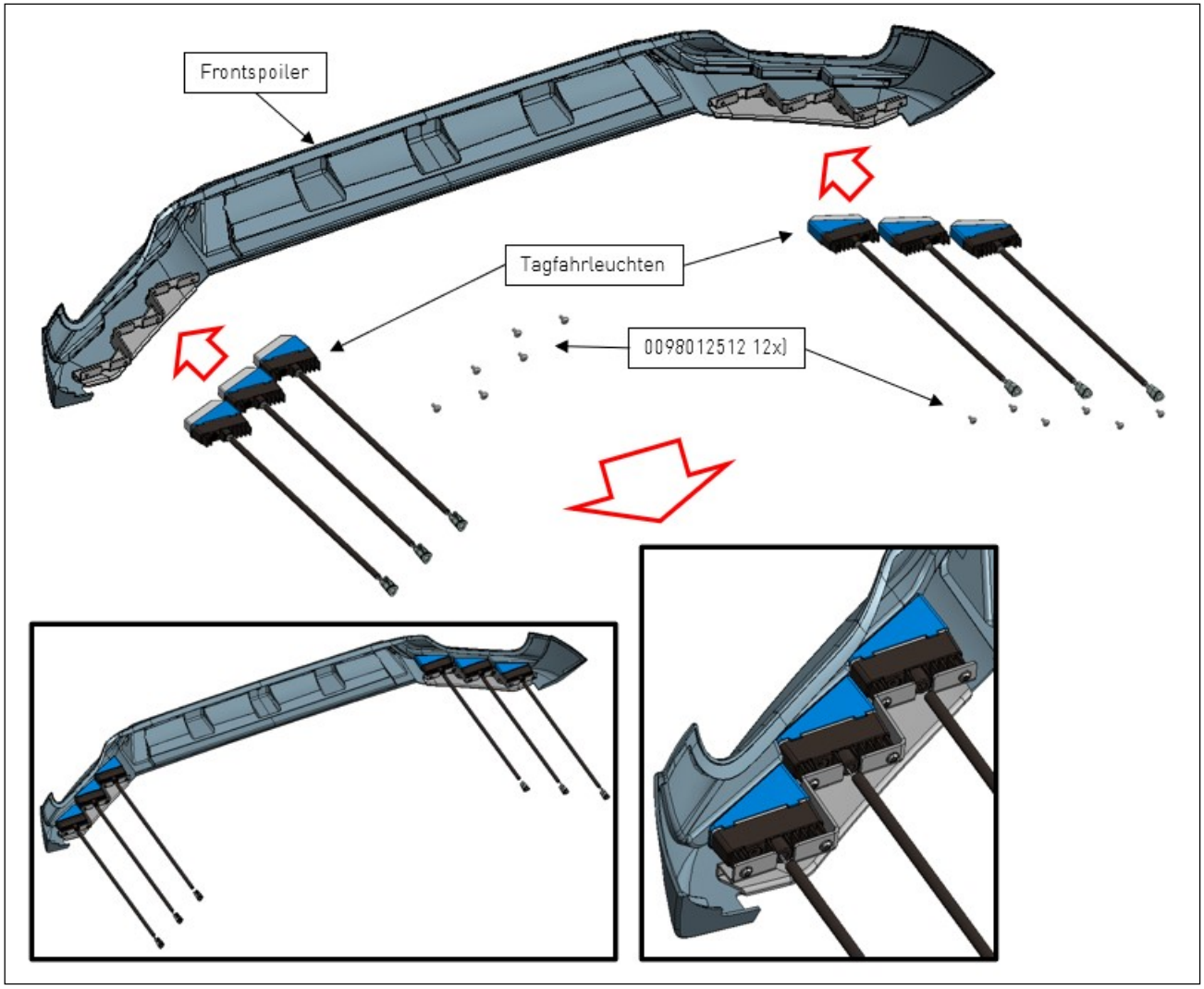
Official technology-partners Continental MOTUL YOKOHAMA ADVAN HANKOOK Member of VDAT

- Reinigen Sie die Klebefläche der BRABUS Frontlippe gemäß der Klebeanweisung.
- Entfernen Sie am BRABUS Unterfahrschutz die Schutzfolie des VHB Klebebandes und verklipsen den Unterfahrschutz im oberen Bereich in den Frontspoiler.
- Drücken Sie den Unterfahrschutz im unteren Bereich fest an den Frontspoiler an.
- Bohren Sie auf jeder Seite aussen, gemäß den Bohrungen im Unterfahrschutz, 5mm Löcher in den Frontspoiler.
- Befestigen Sie jetzt den Unterfahrschutz mittels der Nieten am Frontspoiler.



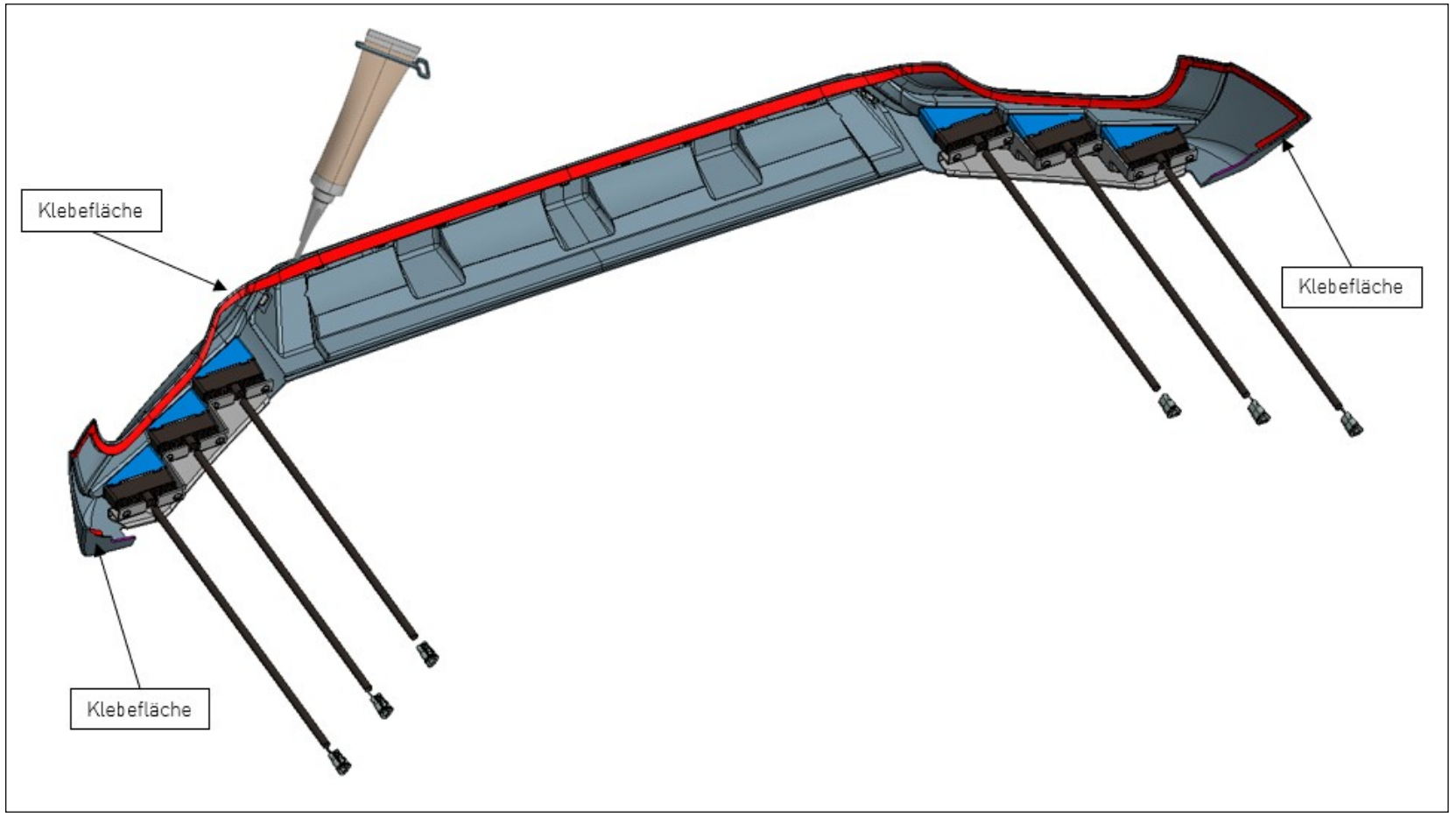
Official technology-partners Continental MOTUL YOKOHAMA ADVAN HANKOOK Member of VDM

- Setzen Sie die Tagfahrleuchten von innen in die BRABUS Fronspoiler und befestigen die Leuchten mit jeweils 2 Schrauben an den Haltern.



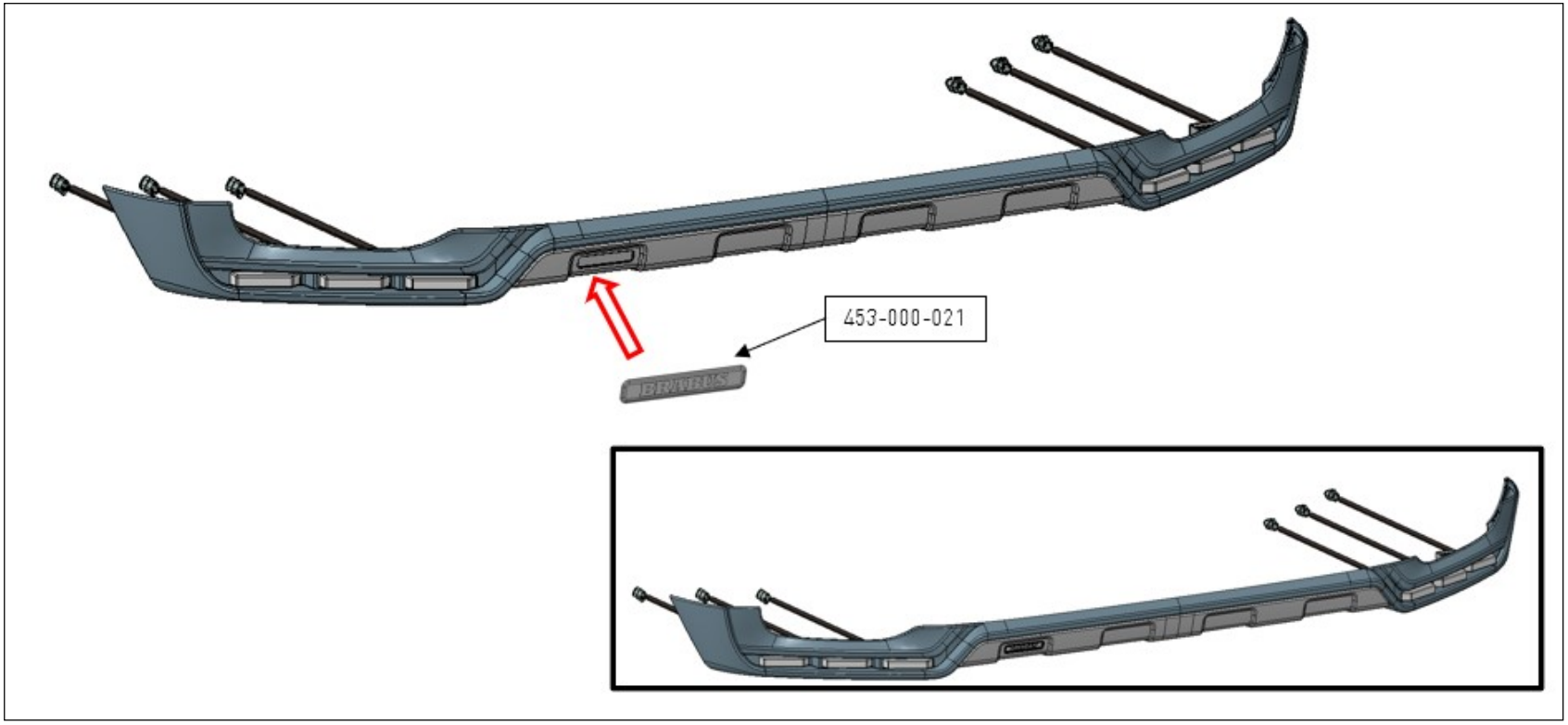
Official technology-partners Continental MOTUL YOKOHAMA ADVAN HANKOOK Member of VDAT

- Halten Sie den Frontspoiler an die Frontstoßfängerverkleidung an und markieren Sie, nach dem Ausrichten, die Position des Frontspoilers mit einem abwaschbaren Marker auf der Frontstoßfängerverkleidung.
- Bereiten Sie die Klebeflächen des Frontspoilers (siehe rote Markierungen) und die der Frontstoßfängerverkleidung gemäß den Klebeanweisungen zum Verkleben vor.



Official technology-partners Continental MOTUL YOKOHAMA ADVAN HANKOOK Member of VDAT

- Tragen Sie gleichmäßige Kleberaupen auf die Klebeflächen des Frontspoilers auf.
- Verkleben Sie den Frontspoiler bündig mit der Frontschürze, entfernen Sie überschüssigen Kleber umgehend!
- Fixieren Sie den Frontspoiler bis zum endgültigen Aushärten des Klebers mit geeigneten Mitteln (Klemmsauger, Klebeband).
- Kleben Sie den mitgelieferten Brabus-Schriftzug in die dafür vorgesehene Aussparung ein. Reinigen Sie die Klebefläche vorher gründlich

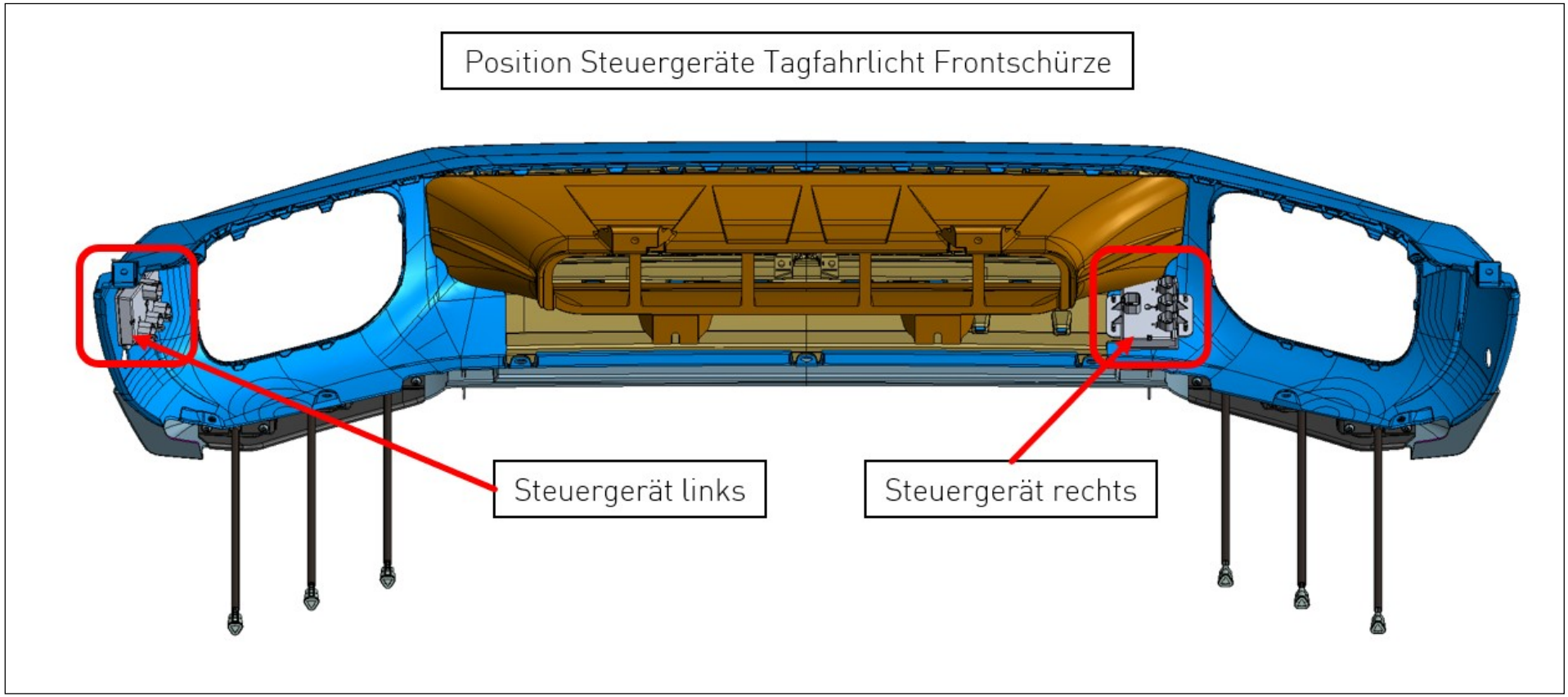


Official technology-partners Continental MOTUL YOKOHAMA ADVAN HANKOOK Member of VDAT

- Demontieren Sie die Frontstoßfängerverkleidung und beide Radhausinnenverkleidung gemäß Mercedes Werkstattinformationssystem.



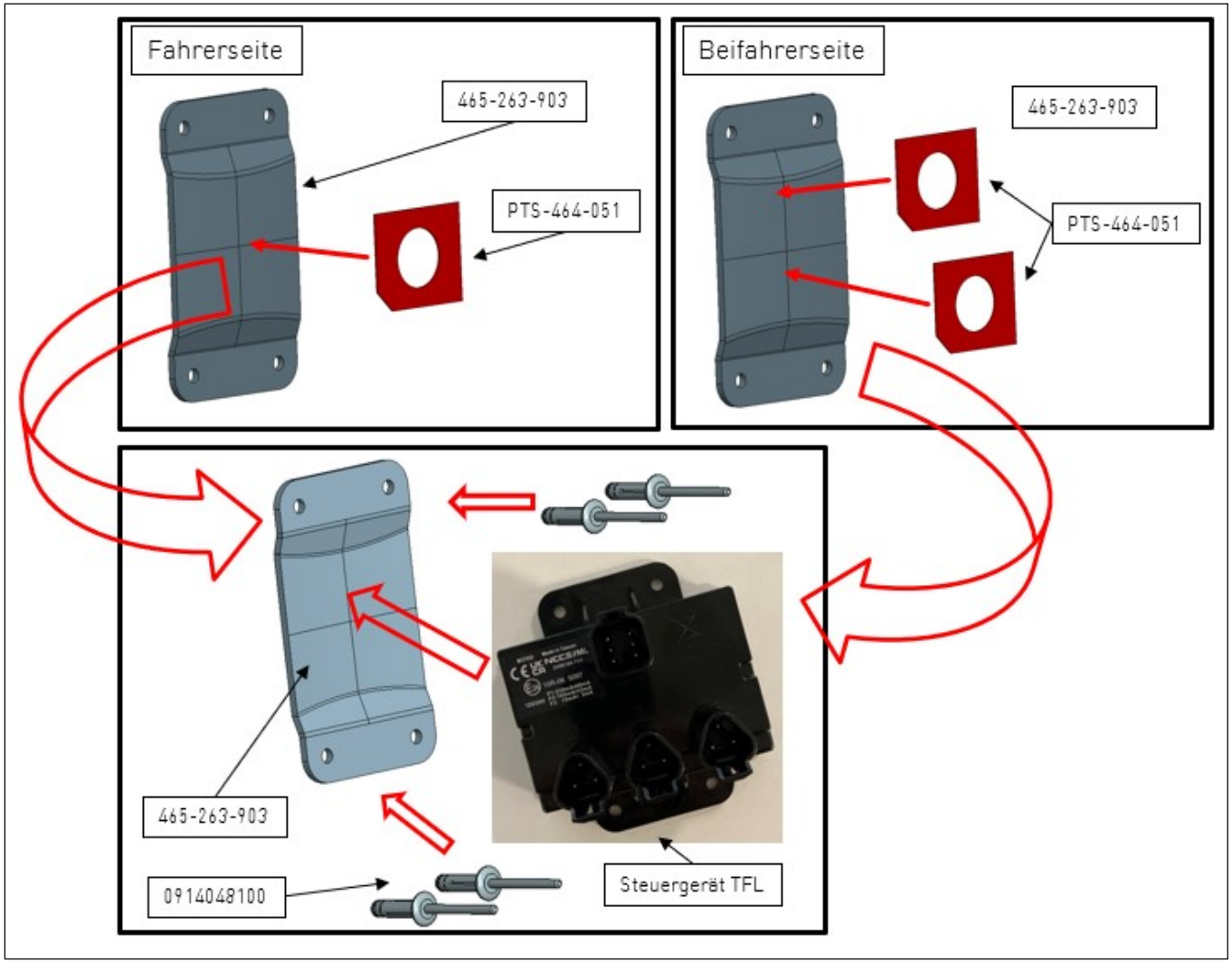
Official technology-partners Continental MOTUL YOKOHAMA ADVAN HANKOOK Member of VDAT



Official technology-partners Continental MOTUL YOKOHAMA ADVAN HANKOOK Member of VDAT

- Reinigen Sie die Klebefläche an beiden Haltern Steuergerät Tagfahrlicht und kleben für die Fahrerseite ein Klebepad und für die Beifahrerseite zwei Klebepads auf den Halter.

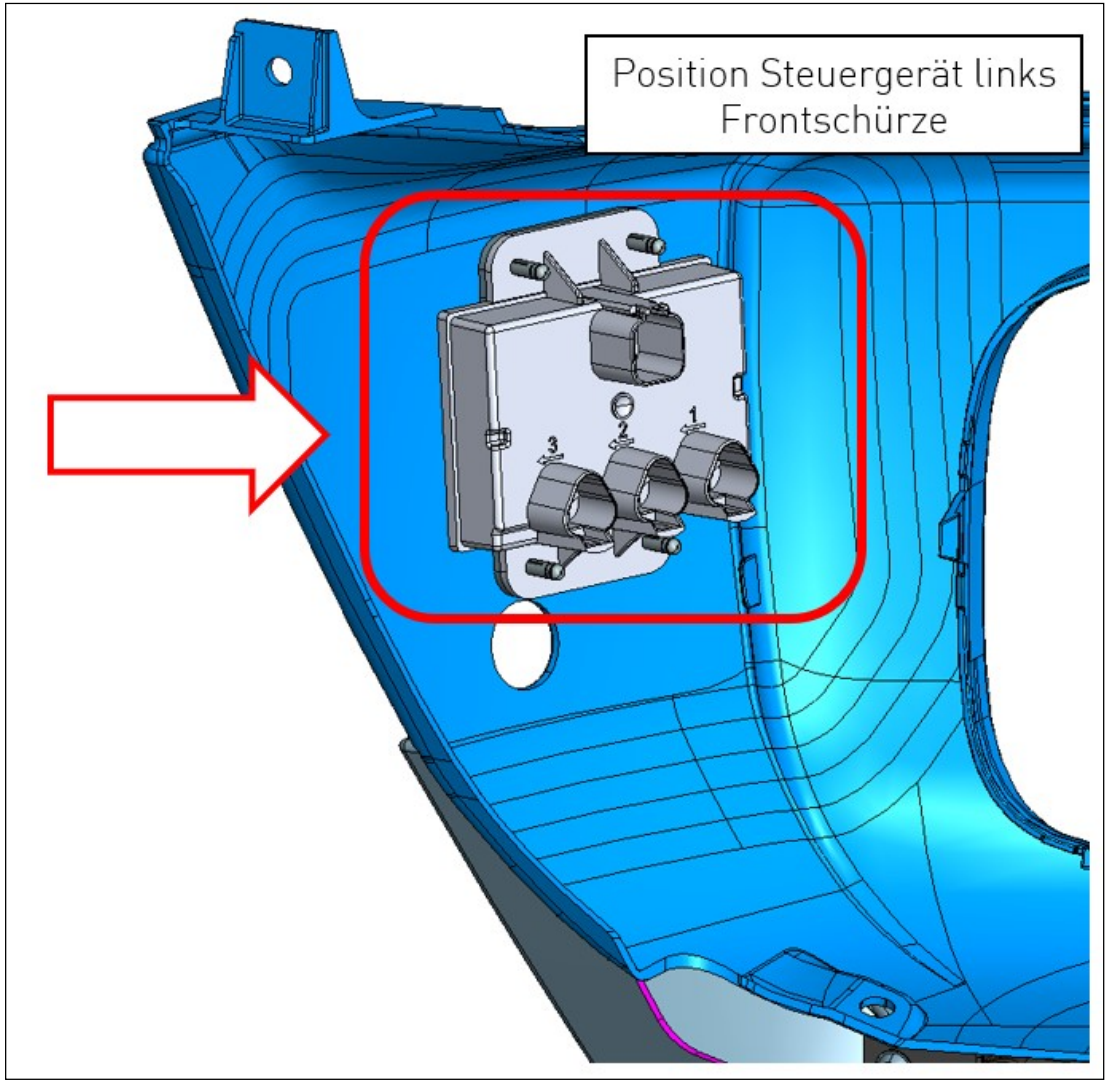
- Befestigen Sie jetzt, mittels der Nieten, die Steuergeräte auf den Haltern.



-

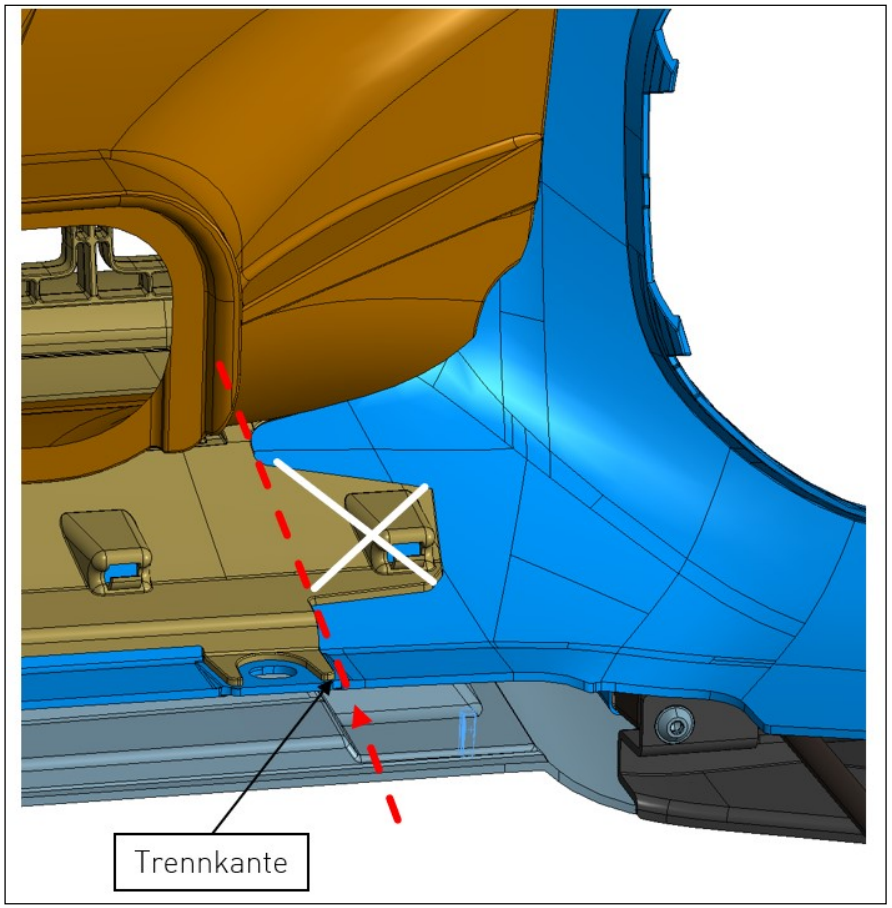
Official technology-partners Continental MOTUL YOKOHAMA ADVAN HANKOOK Member of VDN

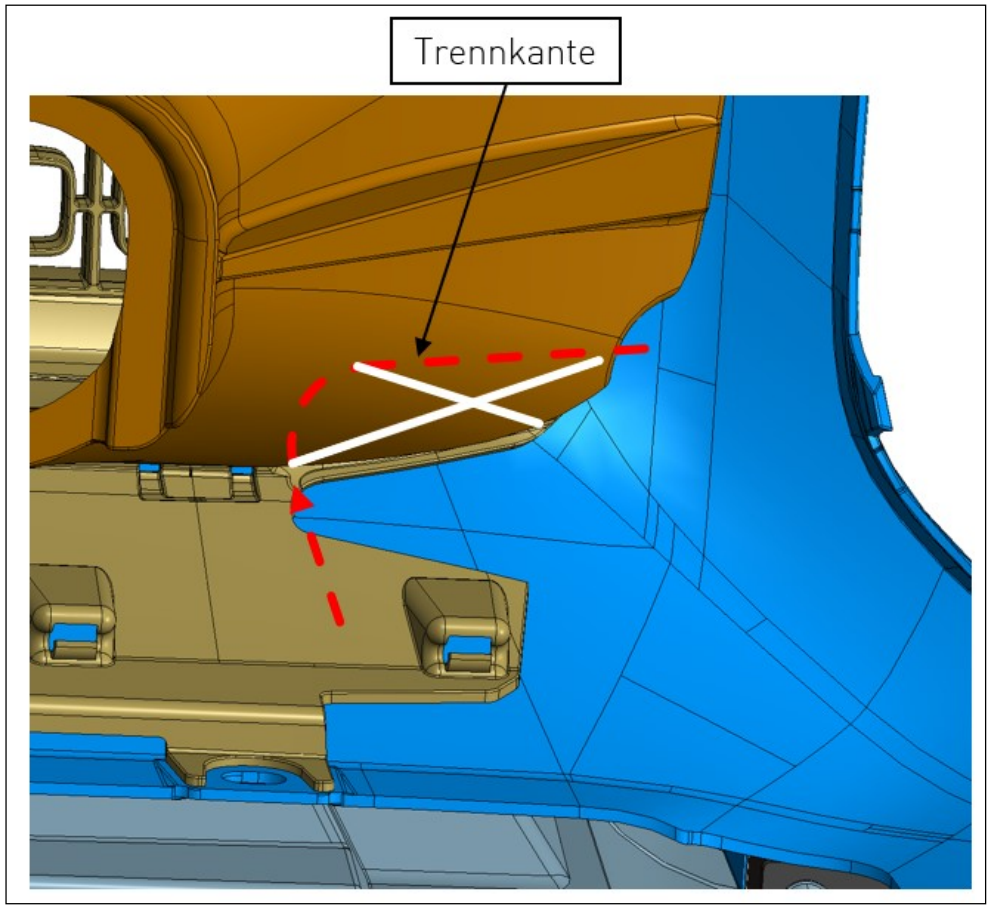
- Reinigen Sie die Klebefläche an der Frontschürze links, entfernen die Schutzfolie des VHB Klebepads und verkleben den Halter an der skizzierten Position in der Frontschürze. Halter / Steuergerät Einheit fest andrücken.



Official technology-partners Continental MOTUL YOKOHAMA ADVAN HANKOOK Member of VDM

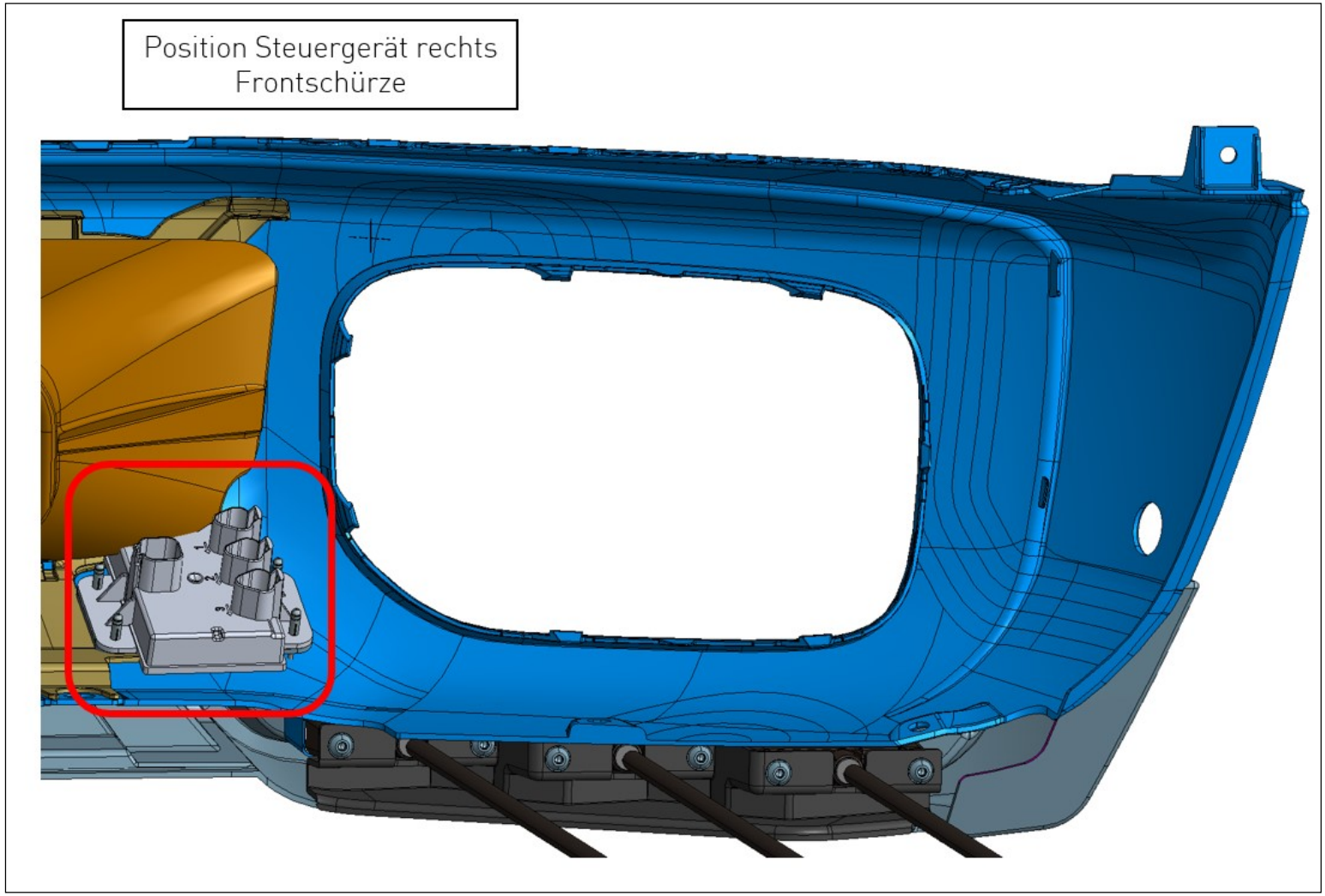
- Trennen Sie die markierten Bereiche, an den beiden Bauteilen, mit einem geeigneten Werkzeug ab.





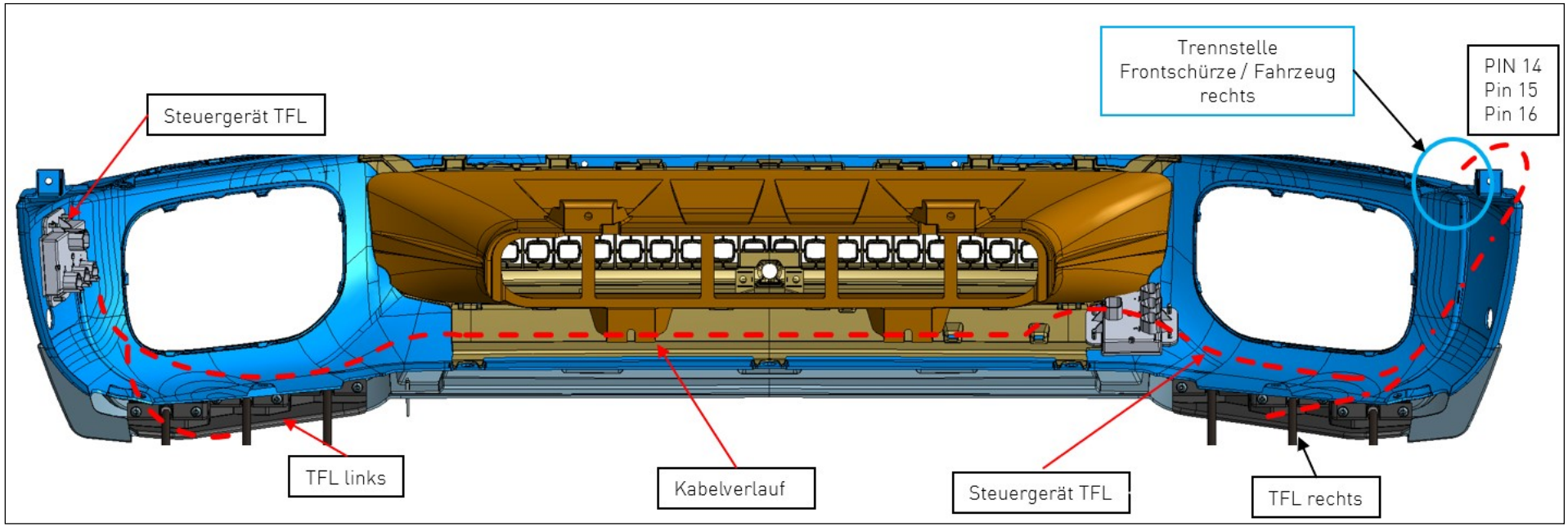
Official technology-partners Continental MOTUL YOKOHAMA ADVAN HANKOOK Member of VDAT

- Reinigen Sie die Klebefläche an der Frontschürze rechts, entfernen die Schutzfolien der VHB Klebepads und verkleben den Halter an der skizzierten Position in der Frontschürze. Halter / Steuergerät Einheit fest andrücken.



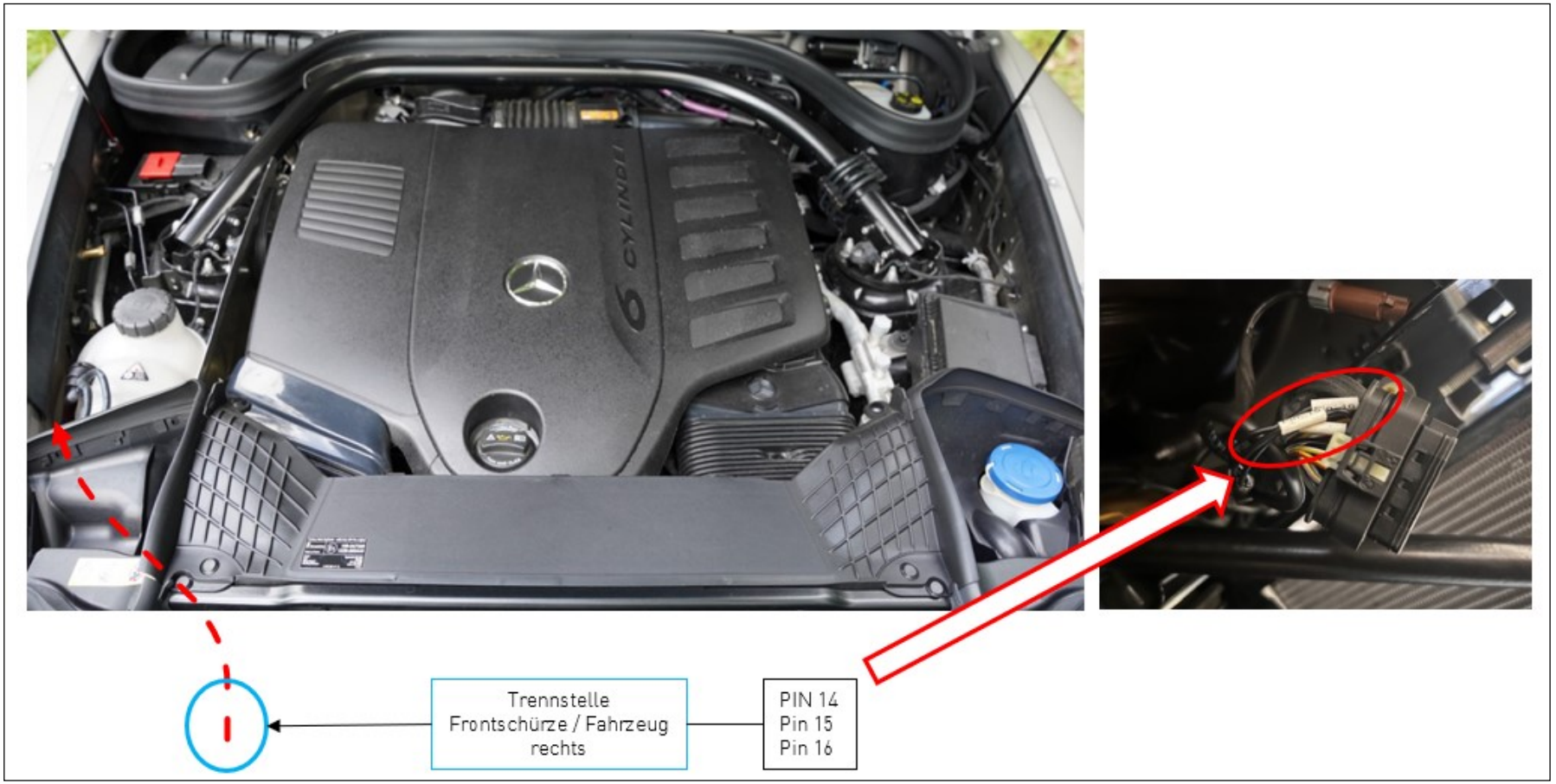
Official technology-partners Continental MOTUL YOKOHAMA ADVAN HANKOOK Member of VDM

- Verlegen Sie auf beiden Seiten die 3 Kabel der Tagfahrleuchten und verbinden die Stecker mit den Steuergeräten.
- Verbinden Sie die Zuleitungen mit den Steuergeräten und pinnen die 3 losen Kabelenden (PIN 14-16) in den originalen Stecker ein.
- Befestigen Sie den Brabus-Leitungssatz an geeigneten Positionen mittels Kabelbindern.
- Achten Sie auf spannungsfreie Verlegung und dass der Kabelsatz geschützt vor Beschädigungen verlegt wurde.



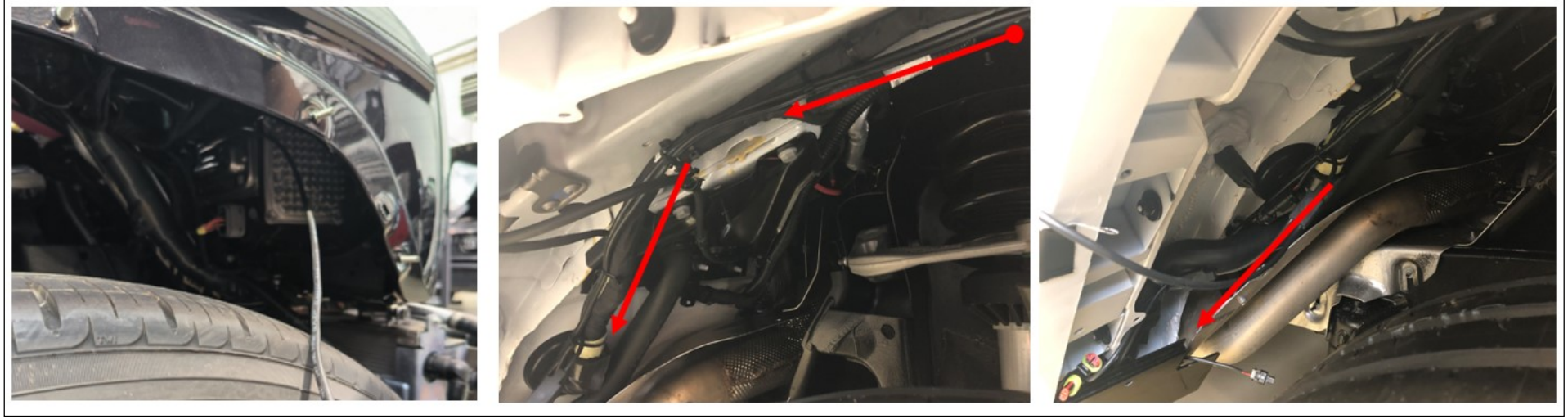
Official technology-partners Continental MOTUL YOKOHAMA ADVAN HANKOOK Member of VDAT

- Führen Sie das Anschlusskabel gemäß Abbildung unter der Kunststoffabdeckung zum Radkasten auf der Beifahrerseite.
- Pinnen die 3 losen Kabelenden (PIN 14-16) in den originalen Stecker, fahrzeugseitig, ein



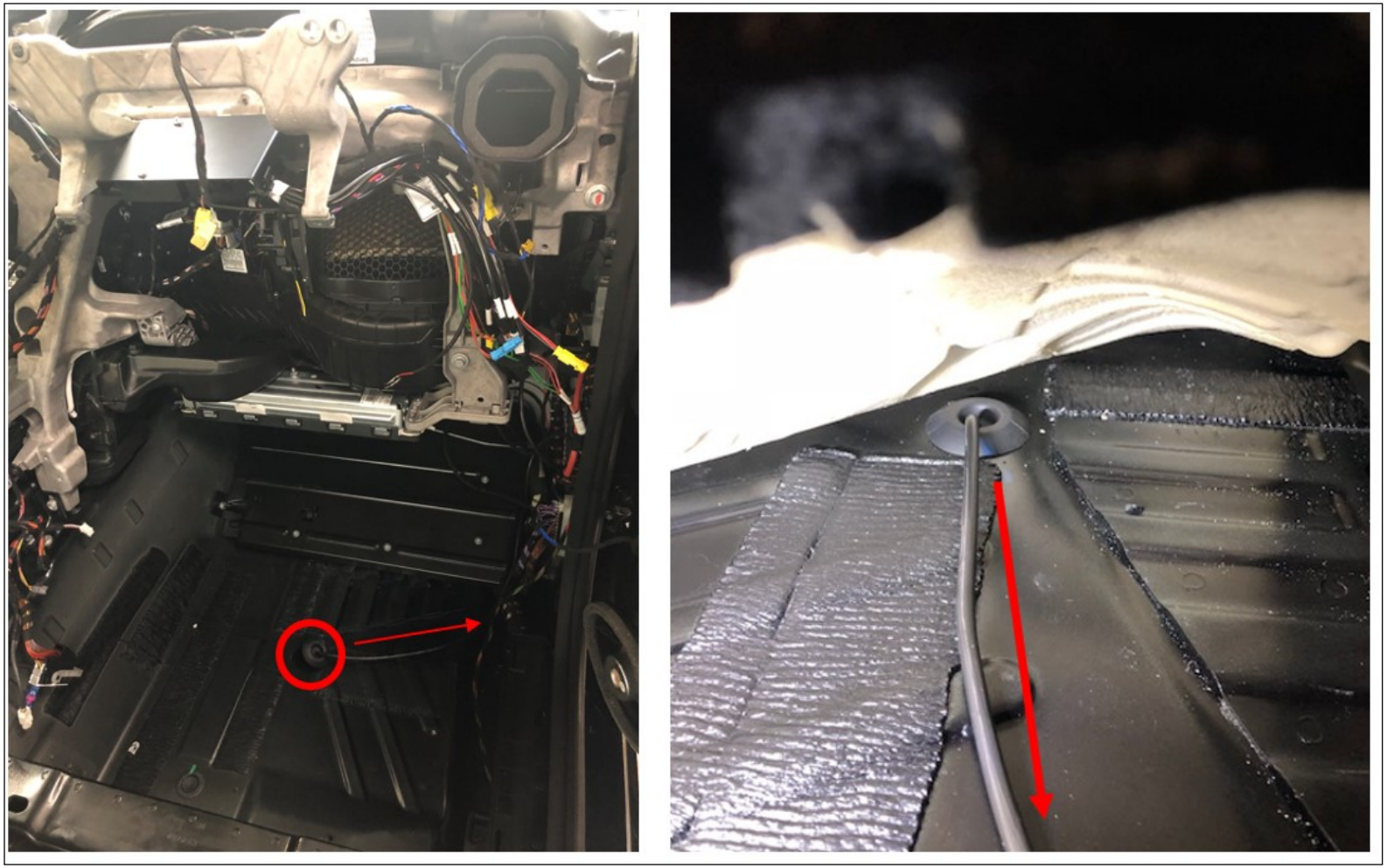
Official technology-partners Continental MOTUL YOKOHAMA ADVAN HANKOOK Member of VDM

- Befestigen Sie das Anschlusskabel mittels Kabelbindern an vorhandenen Leitungen im oberen Bereich des Radhauses und führen es so bis zur unteren hinteren Kotflügelkante.



Official technology-partners Continental MOTUL YOKOHAMA ADVAN HANKOOK Member of VDAT

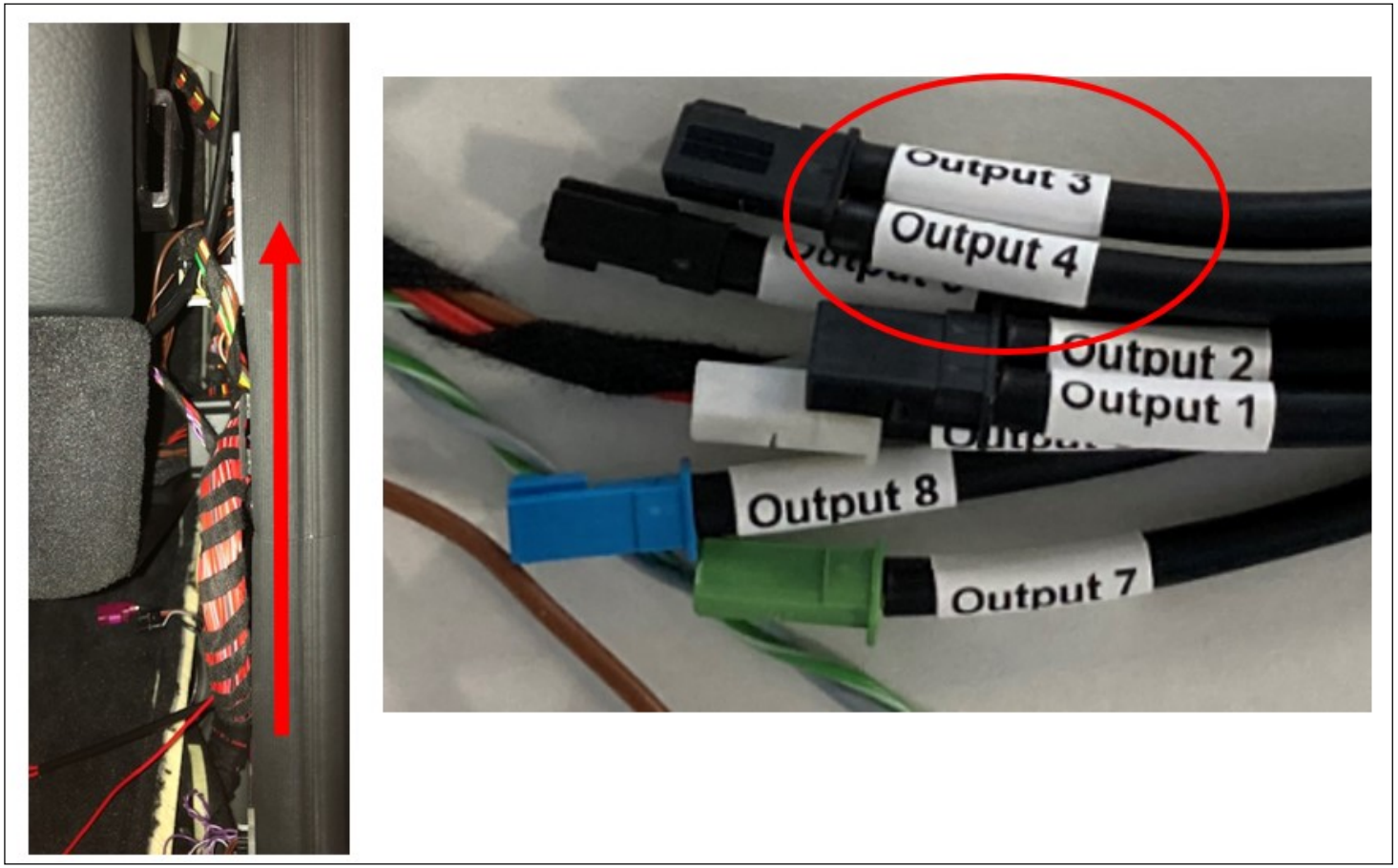
- Von der unteren Kotflügelkante wird das Anschlusskabel zu einer Gummitülle (Skizze) im Bereich des Beifahrerfußraums verlegt und in den Innenraum geführt.



Official technology-partners Continental MOTUL YOKOHAMA ADVAN HANKOOK Member of VDM

- Verlegen Sie das Anschlusskabel entlang des Kabelstrangs bis hinter das Handschuhfach.

- Schließen Sie das Kabel dort an den Output 3 & 4 Anschluß des BRABUS PDM-Light Modul an.



Official technology-partners Continental MOTUL YOKOHAMA ADVAN HANKOOK Member of VDM

- Montieren Sie die Frontstoßfängerverkleidung, gemäß Mercedes-Benz Werkstattinformationssystem, wieder am Fahrzeug.
- Vermeiden Sie den Besuch in einer automatischen Waschanlage innerhalb von 24Std. nach Verklebung!

Official technology-partners Continental MOTUL YOKOHAMA ADVAN HANKOOK Member of VDAT